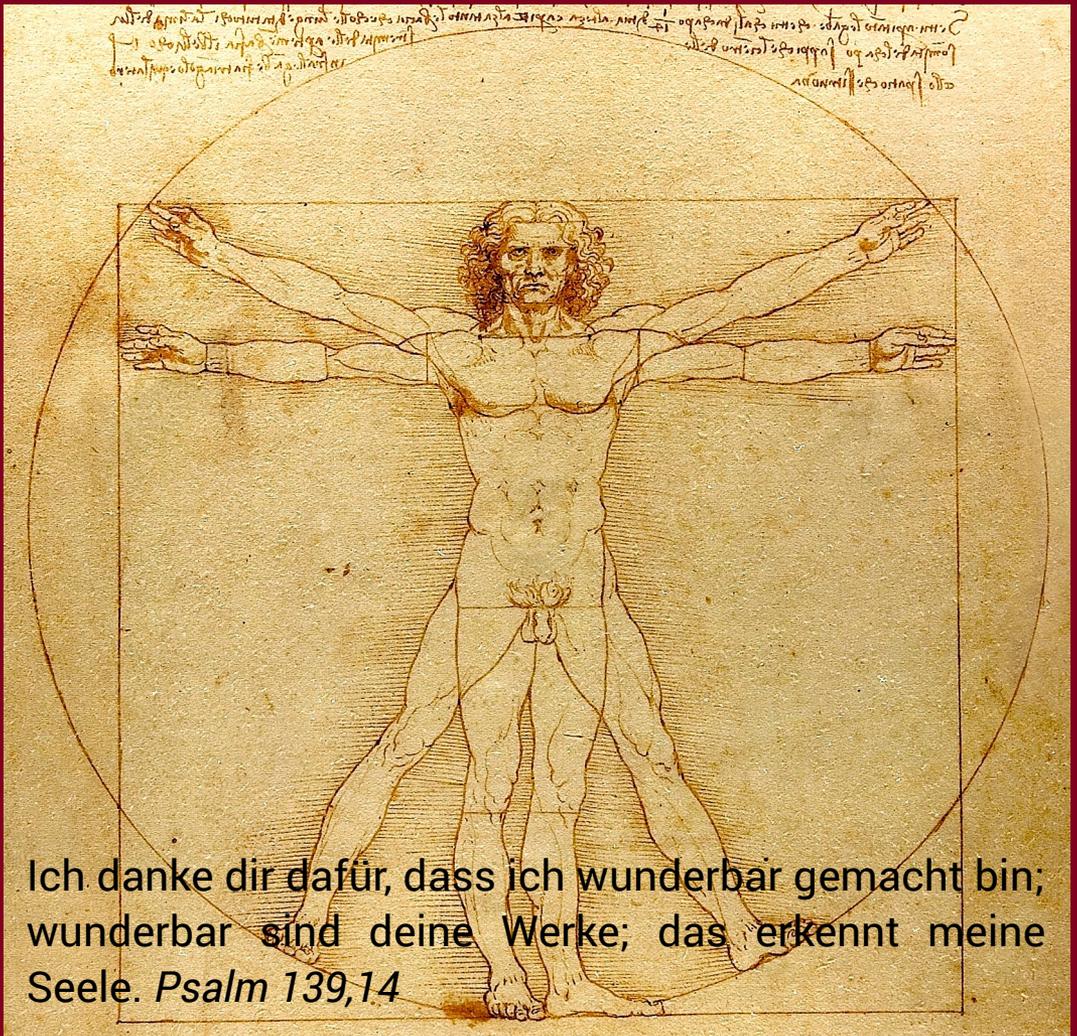


KOMPASS



Landeskirchliche Gemeinschaft Hannover
Arabisch-deutsche evangelische Gemeinde
EC-Jugendarbeit Hannover-Nord



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis und Impressum.....	2
An(ge)dacht: Psalm 139,14.....	3
Einladung: Sonntag der Begegnung.....	5
ADEG-News.....	7
Bericht: So geht´s auch – Beerdigung in der Corona-Zeit.....	8
Über uns.....	10
Regelmäßige Veranstaltungen / Bankverbindungen.....	11
Veranstaltungen im August.....	12
Veranstaltungen im September.....	14
Bibelstunden und Hauskreise / KoA.....	16
Veranstaltungshinweise.....	17
Fundstücke: yeet – das evangelische Contentnetzwerk.....	18
Zum Nachdenken: Zitate zum NACH-DENKEN.....	21
Aus unserer Partnergemeinde: Veranstaltungen der VWK.....	22
Familienseite.....	23

Impressum

Herausgeber / Anschrift der Redaktion:

Landeskirchliche Gemeinschaft e. V. und EC-Jugendarbeit Hannover-Nord, Vahrenwalder Str. 109,
30165 Hannover

Redaktion: Andreas Verse (verantwortlich), Nils Michely, Hans-Victor Reuter
E-Mail: kompas@lkg-hannover.de

Der KOMPASS erscheint alle zwei Monate. Druckauflage: 250 Exemplare.

Artikel sind willkommen! Schicken Sie uns Ihren Artikel per E-Mail oder per Post oder geben ihn uns persönlich. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen vorbehalten.

Redaktionsschluss: am ersten Dienstag in jedem ungeraden Monat, 18:00 Uhr

Druck: Form Innovation Shahed, Hirtenweg 8, 30163 Hannover

Titelseite: The Vitruvian Man by Leonardo da Vinci, gemeinfrei

An(ge)dacht

Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.

Psalm 139,14

Die Haare nicht blond genug, die Haut zu faltig, die Beine nicht muskulös genug, der Bauch zu groß und bei den inneren Werten gibt es auch Abzüge. So fällt mein Urteil aus, wenn ich mich betrachte.

Aber Gott sieht mich anders. David beschreibt in dem Psalm 139, dass Gott sich schon vor meiner Entstehung intensiv Gedanken über mich gemacht hat. Wie ein Architekt, der schon lange vor Baubeginn eine Vorstellung davon hat, wie das Gebäude aussehen wird.

Interessanterweise waren es die Nieren, die Gott besonders beschäftigten (Vers 13). Medizinisch gesehen sind die Nieren faszinierend. Es sind in einer Niere ca. 1,5 Millionen Gefäßknäuel (Glomeruli), durch die das Blut fließt und der Harn gebildet wird. Sie regulieren damit den Wasser- und Elektrolythaushalt des Körpers und sorgen somit dafür, dass das Blut immer gut fließt und nicht eintrocknet. Zusätzlich sondert eine Drüse an der Niere (die Nebennierenrinde) Hormone ab, die den Blutdruck und die Bildung von roten Blutkörperchen beeinflussen. Also ein lebenswichtiges Organ.

Für die Juden waren die Nieren zudem ein Sinnbild für Kraft und innere Gefühle. Gott geht es auch um meine Charakterzüge, die er sich schon vor meiner Geburt überlegt hat. Ob ich beispielsweise intro- oder extrovertiert bin, ist also kein Zufall, sondern von Gott gewollt.

Dieser Gedanke, dass Gott mich genauso geschaffen hat, wie ein Maler ein großartiges Kunstwerk, bringt David zu dem Ausruf: ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin!

Jetzt könnte man auf die Idee kommen, sich die rosarote Brille aufzusetzen und zu sagen: Alles wunderbar! Ich kann weiter so viel Schokolade essen, wenig Sport und anderen mit meinen Eigenschaften das Leben schwer machen, wie ich will. Gott hat mich ja so geschaffen, oder?

Vermutlich ist das etwas zu einfach gedacht. Ähnlich wie bei einem kostbaren Gemälde werde ich doch alles tun, um es zu erhalten und in einem möglichst guten Zustand für die nächste Generation zu bewahren.

Vielleicht ist es dran, etwas an meinem Lebensstil und an meinen Einstellungen zu ändern, um dieses wunderbare Geschenk von Gott zu erhalten und zu bewahren.

Und doch bleibt die Aussage: Schön – ohne Aber!

Dies ist der Titel eines lesenswerten Buches von Eva-Maria Admiral, der den Monatsspruch auf den Punkt bringt. Und der Mut macht, mich und dich als wunderbare von Gott geschaffene und geliebte Menschen zu sehen.

Herzliche Grüße,

Regina Schmeer

Sonntag der Begegnung

Wir nennen uns „Gemeinschaft“, und eine Gemeinschaft ist laut Wikipedia „eine überschaubare soziale Gruppe [...], deren Mitglieder durch ein starkes ‚Wir-Gefühl‘ eng miteinander verbunden sind“. Dieses „Wir-Gefühl“ entsteht in erster Linie durch Begegnung miteinander – Gespräche, gemeinsame Aktionen, Erlebnisse. Der Erweiterte Vorstand möchte das fördern und neue Räume für die Begegnung untereinander schaffen, übergreifend über Generationen, soziale Schichten und Herkunft. Auf der anderen Seite sind viele von uns stark eingebunden in Familie, Beruf, Hobbys und diverse gemeindliche Tätigkeiten. Noch ein weiterer Termin, noch eine Extra-Veranstaltung?

Das muss nicht unbedingt sein. Die zentrale Veranstaltung unserer Gemeinde ist seit jeher der Gottesdienst, bei dem wir alle zusammenkommen. Können wir diese gemeinsame Zeit nicht auch für mehr Miteinander nutzen? Daraus entstand die Idee des „Sonntags der Begegnung“. Der Kerngedanke: An einigen ausgewählten Sonntagen findet der Gottesdienst nicht so statt, wie wir ihn gewöhnlich kennen, sondern wir feiern unseren Glauben in der Begegnung untereinander – mit Singen, Reden, Spielen, Kreativität und Unternehmungen. Gelebte Gemeinschaft, die uns untereinander näher bringt und Gottes Spuren und die Vielfalt seines Wirkens im Leben des Anderen entdecken lässt. Als ersten Termin hat der Erweiterte Vorstand den 13. September ausgesucht. Alles steht natürlich unter „Corona-Vorbehalt“ – wir wissen heute noch nicht, wie die Lage dann sein wird.

Der Gedanke, einen klassischen Sonntagsgottesdienst zu „opfern“, ist auch im Vorstand kontrovers diskutiert worden. Dennoch wollen wir es probieren – nichts ist in Stein gemeißelt, und Eure Erfahrungen und Eindrücke werden über die Zukunft dieser Idee mitentscheiden.



Dieses Vorhaben ist nicht als fertiges Konzept gedacht. Jede und jeder ist aufgerufen, Ideen einzubringen, wie wir diesen Sonntag oder Sonntagnachmittag verbringen können. Auch die Kleingruppen sind gefragt, diese Idee zu diskutieren und gerne eigene Aktionen anzubieten. Die Angebote können nach Absprache im Evangelischen Treffpunkt stattfinden, müssen sie aber nicht.

Welche Möglichkeiten fallen Euch ein, Begegnung und Gespräche zu fördern? Meldet Euch mit Euren Ideen bis Ende August unter begegnung@lkg-hannover.de. Außerdem wird es einen „Zettelkasten“ im Evangelischen Treffpunkt geben, den Ihr dafür nutzen könnt.

Andreas Verse

Foto: [Christina @ wocintechchat.com / unsplash.com](https://www.wocintechchat.com/unsplash.com)

Wir freuen uns sehr, dass wir trotz Corona-Zeit gemeinsam mit der Vahrenwalder Kirche einen Taufgottesdienst am 29.08.2020 am Altwarmbüchner See durchführen können. Ihr seid herzlich dazu eingeladen. Geplant ist, dass der Gottesdienst um 12:00 Uhr beginnt. Danach wollen wir Zeit miteinander verbringen. Falls ihr Fragen dazu habt, wendet euch bitte an mich!

Heute möchte ich von einer Frau berichten, die am Ende des Jahres 2019 zum Glauben gekommen ist.

D.NN nahm Kontakt zu mir auf und berichtete von ihren Problemen. In der Zeit war sie noch im Frauenhaus. Nach vielen Gesprächen und Gebeten, die ihr gut getan haben, kam sie bei der ADEG-Schulung zum Glauben. Das hatte zur Folge, dass sie sich veränderte. Sie konnte ihrem Mann vergeben.

Heute leben sie nach der Geburt des dritten Kindes wieder zusammen. Erfreulich ist, dass ihr Mann, der anfänglich gegen den christlichen Glauben war, D.NN alle Freiheiten im Glauben lässt.

Bitte, betet für D.NN und ihre Familie.

Seit dem 02.06.2020 findet der ADEG-Gottesdienst mit den bereits bekannten Hygienevorschriften statt.

Bitte, denkt an uns im Gebet!

Michel Youssif

So geht's auch – Beerdigung in der Corona-Zeit

Während der Covid-19-Pandemie im Jahre 2020 gelten sogar für Beerdigungen extreme Beschränkungen, die geeignet sind, der Veranstaltung ihre Würde zu nehmen: Begrenzung der Teilnehmerzahl auf maximal 10 Personen aus dem engsten Familienkreis, Einhaltung der Abstandregel auch unter ihnen und den Mitwirkenden, Treffen nur außerhalb der Kirche oder Kapelle, so dass keine Orgelmusik erklingen kann, usw.

Aber eine Gemeinde in Ostfriesland hat eine Möglichkeit gefunden, der Trauerfeier ihre Würde zurück zu geben. Das durfte ich als vakanzvertretender Pastor erleben.

Zuerst auch ein Todesfall wie jeder. Der Familie wird das Problem mit den Einschränkungen mitgeteilt. Spürbare Zerknirschung trotz Verständnis, spürbar selbst am Telefon. Dann die Bitte, ob vielleicht ein einzelner Trompeter am Grab spielen dürfte. Man hätte da jemanden. Selbstverständlich kein Problem.

Etwas später ruft der Trompeter bei mir an. Er wird mit zwei bis drei weiteren zusammen spielen, und eine Organistin haben sie auch, die in der Kirche ihr eigenes Instrument aufbaut und einen Verstärker nach draußen richtet, so dass man es da doch hören wird. Sie alle leben sowieso unter einem Dach, so dass die Abstandregel für sie nicht gilt. Sehr gut, denke ich. So ist es schon viel besser.

Die Verstorbene war aber im Ort sehr gut bekannt und vernetzt und viele Menschen wollten sich von ihr verabschieden. Das Problem ist dadurch noch nicht gelöst. Oder doch?

Als es los geht, stehen an der Hecke des Friedhofs entlang, sowie auf der gegenüberliegenden Straßenseite mehrere Dutzend Menschen, immer nur zwei beieinander, wie es erlaubt ist, dann wieder Abstand zum nächsten Paar. Die Verstärkeranlage, die die Musiker bereitgestellt haben, lässt sich

auch mit dem Mikrophon verbinden, das mir zur Verfügung gestellt wird, so dass ich statt zu zehn, nun doch zu mindestens fünfzig Menschen spreche, die alle alles mitbekommen und sich so von der Verstorbenen verabschieden können.

Am Ende der Veranstaltung singt einer der Musiker noch ein zusätzliches Lied als Sologesang. Es wird die würdigste Trauerfeier, die man sich in diesen Zeiten vorstellen kann.

Über uns: Wir waren von 2014 bis 2017 Mitglied bei euch und sind jetzt in der Evangelischen Gemeinschaft Aurich. Meine Tätigkeiten sind: Altenheimseelsorger und Springerpastor (je 50 %).

Unserer Familie geht es gesundheitlich gut, wir sind nur genervt von den vielen, sich ständig ändernden neuen Regeln. Ich bin im Moment beruflich stark eingespannt, was auch damit zusammen hängt. Anne hatte während des Lockdowns durchgehend gearbeitet. Die Kinder freuten sich, als die Schule wieder los ging, aber jetzt freuen sie sich auf die Sommerferien.

Stephan Birkholz-Hölter

Über uns

Wir sind eine Bewegung von Christen innerhalb der evangelischen Kirche und gehören als Landeskirchliche Gemeinschaft e. V., Hannover über den Hannoverschen Verband Landeskirchlicher Gemeinschaften e. V. zur Gemeinschaftsbewegung, einer der größten Laieninitiative in der evangelischen Kirche.

Wir glauben, dass Gott sich in seinem Wort, der Bibel, zu erkennen gibt und dass Jesus Christus die Antwort auf die Frage nach Sinn und Ziel unseres Lebens ist.

Wir möchten Sie auf den Glauben an Jesus Christus neugierig machen und Sie zu einem Leben mit Gott ermuntern.

Wir laden Sie ein uns kennen zu lernen und mit uns gemeinsam Ermutigung zu einem glaubwürdigen christlichen Leben zu erfahren.



Regelmäßige Veranstaltungen im Ev. Treffpunkt

Alle Termine sind auf Grund der Corona-Pandemie ohne Gewähr!

	Gottesdienst	sonntags	17:00 Uhr
	Gebets- und Bibelstunde	donnerstags	18:00 Uhr
	Gemischter Chor	2., 3. und 4. Mittwoch	19:30 Uhr
	Eden Voices	1. Mittwoch	19:00 Uhr
	Glaube im Gespräch (GiG)	2. und 4. Dienstag	19:30 Uhr
	Basarkreis	1. und 3. Freitag	15:00 Uhr
	Bibel-Entdecker-Club (4-12 Jahre)	donnerstags	16:00 Uhr
	Teenkreis (12-16 Jahre)	1. und 3. Montag	18:00 Uhr
	EC-Jugendkreis (17-30 Jahre)	donnerstags	18:30 Uhr
	Internationales Café	montags	17:00 Uhr
	Arabisch-deutscher Gottesdienst	montags	18:30 Uhr
	Arabische Bibelstunde	dienstags	17:00 Uhr

Bankverbindungen von LKG und EC

Allgemein	IBAN: DE41 2519 0001 0794 9383 00 Hannoversche Volksbank eG
ADEG / Internationale Arbeit	IBAN: DE14 2519 0001 0794 9383 01 Hannoversche Volksbank eG
EC-Jugendarbeit	IBAN: DE19 5206 0410 0000 6165 83 Evangelische Bank

Veranstaltungen im August 2020

Alle Termine sind auf Grund der Corona-Pandemie ohne Gewähr!

Sa, 01.08.			
■	So, 02.08.	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Rainer Moh
■	Mo, 03.08.	18:30 Uhr	Arabisch-deutscher Gottesdienst
■	Di, 04.08.	17:00 Uhr	Arabische Bibelstunde
■	Mi, 05.08.	19:00 Uhr	EdenVoices
Mi, 06.08.			
Fr, 07.08.			
Sa, 08.08.			
■	So, 09.08.	11:00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit der VWK zum Abschluss der Lego-Tage
■	Mo, 10.08.	18:30 Uhr	Arabisch-deutscher Gottesdienst
■	Di, 11.08.	17:00 Uhr	Arabische Bibelstunde
Mi, 12.08.			
Do, 13.08.			
Fr, 14.08.			
Sa, 15.08.			
■	So, 16.08.	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Eckard Gruber
■	Mo, 17.08.	18:30 Uhr	Arabisch-deutscher Gottesdienst
■	Di, 18.08.	17:00 Uhr	Arabische Bibelstunde

Mi, 19.08.			
■	Do, 20.08.	18:30 Uhr	EC-Jugendkreis
■	Fr, 21.08.	18:30 Uhr	Internationaler Kreis
Sa, 22.08.			
■	So, 23.08.	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Michel Youssif
■	Mo, 24.08.	18:30 Uhr	Arabisch-deutscher Gottesdienst
■	Di, 25.08.	17:00 Uhr	Arabische Bibelstunde
Mi, 26.08.			
■	Do, 27.08.	18:00 Uhr	Bibelstunde
■		18:30 Uhr	EC-Jugendkreis
Fr, 28.08.			
Sa, 29.08.			
■	So, 30.08.	16:00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Rainer Moh
■	Mo, 31.08.	18:30 Uhr	Arabisch-deutscher Gottesdienst

Veranstaltungen im September 2020

Alle Termine sind auf Grund der Corona-Pandemie ohne Gewähr!

	Di, 01.09.	17:00 Uhr	Arabische Bibelstunde
	Mi, 02.09.	19:00 Uhr	EdenVoices
	Do, 03.09.	16:00 Uhr	Bibel-Entdecker-Club
		18:00 Uhr	Gebetsstunde
		18:30 Uhr	EC-Jugendkreis
	Fr, 04.09.		
	Sa, 05.09.		
	So, 06.09.	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Christoph Morgner
	Mo, 07.09.	18:00 Uhr	Teenkreis
		18:30 Uhr	Arabisch-deutscher Gottesdienst
	Di, 08.09.	17:00 Uhr	Arabische Bibelstunde
		19:30 Uhr	Glaube im Gespräch
	Mi, 09.09.		
	Do, 10.09.	16:00 Uhr	Bibel-Entdecker-Club
		18:00 Uhr	Bibelstunde
		18:30 Uhr	EC-Jugendkreis
	Fr, 11.09.		
	Sa, 12.09.		
	So, 13.09.		Sonntag der Begegnung (siehe Artikel auf Seite 5 und 6)
	Mo, 14.09.	18:30 Uhr	Arabisch-deutscher Gottesdienst

	Di, 15.09.	17:00 Uhr	Arabische Bibelstunde
	Mi, 16.09.		
  	Do, 17.09.	16:00 Uhr 18:00 Uhr 18:30 Uhr	Bibel-Entdecker-Club Bibelstunde EC-Jugendkreis
	Fr, 18.09.	18:30 Uhr	Internationaler Kreis
	Sa, 19.09.		
	So, 20.09.	17:00 Uhr	Internationaler Gottesdienst mit Pastor Michel Youssif
 	Mo, 21.09.	18:00 Uhr 18:30 Uhr	Teenkreis Arabisch-deutscher Gottesdienst
	Di, 22.09.	17:00 Uhr	Arabische Bibelstunde
	Mi, 23.09.		
  	Do, 24.09.	16:00 Uhr 18:00 Uhr 18:30 Uhr	Bibel-Entdecker-Club Bibelstunde EC-Jugendkreis
	Fr, 25.09.		
	Sa, 26.09.		
	So, 27.09.	17:00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Rainer Moh
	Mo, 28.09.	18:30 Uhr	Arabisch-deutscher Gottesdienst
	Di, 29.09.	17:00 Uhr	Arabische Bibelstunde
	Mi, 30.09.		

Stand: 20.07.2020.
Änderungen vorbehalten.

Bibelstunden und Hauskreise

Alle Termine sind auf Grund der Corona-Pandemie ohne Gewähr!

Barsinghausen – Arabische Bibelstunde im Stadtteiltreff, Goethestr. 10, jeden 2. und 4. Mittwoch um 18:00 Uhr

Kontakt: bs-barsinghausen@lkg-hannover.de

H - Bemerode – Hauskreis für Einsteiger, 14-tägig dienstags um 19:00 Uhr

Kontakt: Maren Heiner, Tel. 0511/5198874, hk-bemerode@lkg-hannover.de

H - Limmer – Hauskreis bei Familie Breßgott, jeden 2. und 4. Dienstag um 19:30 Uhr

Kontakt: Tel. 0511/2110489, hk-limmer@lkg-hannover.de

H - List/Mitte – Hauskreis, Leitung: Ehepaar Lehmann, zweimal im Monat mittwochs um 19: 00 Uhr

Kontakt: Tel. 0511/2203099, hk-list-mitte@lkg-hannover.de

H - Groß-Buchholz – Hauskreis bei U. Seffer, Leitung: Gisela Tarrach, einmal monatlich montags um 15:00 Uhr

Kontakt: hk-gross-buchholz@lkg-hannover.de

H - Groß-Buchholz – Hauskreis bei Familie David, jeden 2. und 4. Dienstag um 19:30 Uhr

Kontakt: hk-pinkenburger-gang@lkg-hannover.de

H - Südwest – Hauskreis, jeden 2. und 4. Mittwoch um 19:30 Uhr

Kontakt: Regina Schmeer, Tel. 0163/4777866, hk-suedwest@lkg-hannover.de

Wenn Sie einen Hauskreis suchen, melden Sie sich bitte bei den oben genannten Kontaktmöglichkeiten oder bei unseren Pastoren.

Anfragen zu Terminen und zur Raumbellegung

Anfragen zu Terminen, zur Raumbellegung usw. senden Sie bitte per E-Mail an den Koordinierungsausschuss (KoA) unter koa@evangelischer-treffpunkt.de.

Veranstaltungshinweise

Lego-Tage für Kinder am Sonntag, 09.08.

Auch in diesem Jahr veranstalten wir – zusammen mit der VWK – die Lego-Tage bei uns im Evangelischen Treffpunkt. Ein bisschen anders – kleiner und mit weniger Kindern als letztes Jahr –, werden wir vom 06.-08. August mit maximal 30 Kindern eine Legostadt bauen. Geplant sind außerdem verschiedene Ausflüge am Nachmittag. Den Abschluss bildet ein Familiengottesdienst am 09. August um 11:00 Uhr.

Sitzung des Erweiterten Vorstands am Mittwoch, 19.08. und 16.09.

Der Erweiterte Vorstand trifft sich seit Juli wieder im Evangelischen Treffpunkt – mit den üblichen Abstandsregeln und unter Berücksichtigung des Hygienekonzepts. Wenn Sie ein Anliegen haben, über das der Vorstand beraten soll, wenden Sie sich an einen unserer Pastoren oder an ein anderes Vorstandsmitglied.

Internationaler Kreis am Freitag, 21.08. und 18.09.

Auch der Internationale Kreis trifft sich wieder. Wir laden herzlich dazu ein. Beginn ist um 18:30 Uhr mit einem gemeinsamen Essen. Gäste sind sehr willkommen.

Treffpunkt Eden...

... wird anders als in der Vorschau im letzten KOMPASS angekündigt bis auf Weiteres aufgrund der Pandemie nicht stattfinden.

Fundstück: yeet – das evangelische Contentnetzwerk

Dieses Mal geht es nicht um ein Buch oder einen Film, sondern um das neue evangelische Contentnetzwerk [yeet](#). Durch einen Facebook-Post des Präses des Gnadauer Gemeinschaftsverbandes, Dr. Michael Diener bin ich Mitte Februar dieses Jahres darauf gestoßen und fand es ganz interessant. Sicherlich gehöre ich mit fast 49 Jahren nicht zum Hauptpublikum von yeet. Trotzdem ist es auch für mich wichtig, mich mit den aktuellen Möglichkeiten im Internet zu beschäftigen. Zumal wir als LKG, ADEG und EC, mehr oder weniger aktuell, im Internet aktiv sind.



Beim Durchstöbern der an yeet beteiligten „Sinnfluencer*innen“ stieß ich auf Theresa Brückner. Sie „ist Pfarrerin für Kirche im digitalen Raum im Berliner Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg. Auf [Instagram](#) und [YouTube](#) ist sie als @theresaliebt unterwegs. Sie berichtet mit der

Kamera aus ihrem Alltag als Pfarrerin.“ Während ihrer Quarantäne auf Grund der Corona-Pandemie las sie auf ihrem Instagram-Kanal aus dem Markus-Evangelium vor, sang einige altbekannte Lieder und berichtete aus ihrem Leben. Eine Klasse und für mich hilfreiche Aktion in dieser besonderen Zeit. Auch die YouTube-Videos, in denen es um alltägliche und auch unbequeme Themen geht, sind sehr interessant und zeigen ihre eigene

Meinung. Wichtig finde ich dabei, dass Gott und die Bibel immer wieder erwähnt werden (was ich bei anderen Sinnfluencer*innen auf yeet vermisste) und somit ein – wie ich finde – klares Bild ihres Glaubens entsteht. Beim Thema „Trauer“ merkt man, wie es ihr nahe geht und dass ihr ein Gebet in dieser Situation helfen kann (was sie auch anspricht). Ich habe schon viel für meinen Glauben mitgenommen und meine eigene Meinung zu diversen Themen bestätigt bekommen.



Auch der „gerade durch die Decke gehende“ YouTube-Kanal [„Anders Amen“](#) von Steffi und Ellen Radtke, einem queeren Pastorinnen-Ehepaar aus einem Dorf bei Hildesheim, zeigt eine nicht alltägliche Sicht auf das Leben einer Pastorin auf dem Dorf und ihrer Ehefrau. Der Kanal zeigte

am Anfang eine ungewöhnliche Sichtweise. Mittlerweile wirkt er aber teilweise überdreht. Glaubensthemen und Gott könnten mir noch öfter angesprochen werden, wobei die Folge an Karfreitag mir wirklich gutgetan hat. Schade, ist ein queeres Ehepaar in der Kirche doch noch relativ selten.

Außerhalb von YouTube fiel mir die Veröffentlichung von Josephine Teske, Pfarrerin in Schleswig-Holstein, unter [@seligkeitsdinge_](#) auf [Instagram](#) auf. Sie erzählt viel aus ihrem Leben und lotet die Chancen einer digitalen Kirche aus. Hierbei kom-



men Gott und die Bibel nicht zu kurz.

Mit weiteren „Sinnfluencer*innen“, speziell denjenigen mit einem eigenen Podcast werde ich mich sicherlich auch noch beschäftigen. Aber – und das kennen wir alle – die Zeit ließ es bisher nicht zu.

Mir ist persönlich wichtig, dass mit diesen Angeboten Gott, die Bibel und der Glaube auch in den sozialen Medien sichtbar und erfahrbar sind und die Angebote zum Nachdenken anregen.

Ich bin mir bewusst, dass ich mit der Meinung zu den Themen vielfach alleine dastehe und Sie/Ihr es anders seht. Trotzdem wollte ich das Thema ansprechen, zumal eine gute Internet- und Socialmedia-Arbeit auch für uns wichtig werden kann.

Ich kann jedem Internetnutzer/jeder Internetnutzerin mit Socialmedia-Affinität einen Blick auf <https://yeet.de> nur empfehlen.

Nils Michely

Bilder: yeet

Fundstücke – die Rubrik im KOMPASS, die Euch auf interessante, lesenwerte, sehenswerte oder hörensvalue Dinge hinweisen will. Es sind gute Bücher, Vorträge zu interessanten Themen, Artikel, Filme und vieles andere mehr. Habt Ihr auch schon einmal ein echtes Fundstück entdeckt, von dem auch andere etwas erfahren sollten? Dann schreibt doch eine kurze Vorstellung EURES besonderen Fundstücks und wie man das Fundstück bekommen oder darauf zugreifen kann. Schickt Eure Kurzvorstellung dann bitte an die Email-Adresse fundstuecke@lkg-hannover.de.

Zitate zum NACH-DENKEN

Drei Dinge machen einen Theologen: die Meditation, das Gebet und die Anfechtung.

Martin Luther

Ich muss geben und geben und geben, um dafür zu sorgen, dass in mir immer Platz ist, um mehr von Gott zu empfangen, damit ich um so mehr geben kann. Lassen wir die Ströme fließen und immer weiter fließen. Im Reich Gottes gibt es keine Trockenheit.

Adrian Plass, Autor, GB

Sie sind Gott nie ähnlicher als dann, wenn Sie geben, und seinem Herzen nie näher als dann, wenn Sie anderen helfen. Wenn Sie [...] sich darauf konzentrieren, das Beste in Ihren Mitmenschen zum Vorschein zu bringen, dann ich Ihnen eines versprechen: Gott wird das Beste in Ihnen zum Vorschein bringen.

Joel Osteen, Pastor und Autor, USA

Drei Dinge möchte ich heute gerne sagen.

Erstens: Während Sie heute Nacht geschlafen haben, sind 30.000 Kinder verhungert oder an den Folgen von Unterernährung gestorben.

Zweitens: Die meisten von Ihnen interessiert das einen Scheißdreck.

Und das Schlimmste ist drittens, dass Sie sich mehr daran stören, dass ich „Scheißdreck“ gesagt habe, als daran, dass heute Nacht 30.000 Kinder gestorben sind.

Tony Campolo, Pastor und Soziologe, USA

Veranstaltungen der Vahrenwalder Kirchengemeinde

VAHRENWALDER KIRCHE

Gottesdienste

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr mit Kindergottesdienst und meistens mit Abendmahl. Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchkaffee.

Regelmäßige Veranstaltungen

Gebetskreis Freitag 19:00 - 20:30 Uhr

Nur im August

Bibel-Andacht Donnerstag 18:30 Uhr

Ab September

Eltern-Kind-Kreis Mittwoch 09:30 Uhr

Alles unter Beachtung der Maßnahmen vor Ansteckung!
(Händedesinfektion, MNS, Kontaktvermeidung, Mindestabstand)

Inwieweit weitere Veranstaltungen wieder beginnen, wird auf der Homepage www.vahrenwalder-kirche.de veröffentlicht.

Gemeindebüro (für Rückfragen)

Sekretärin: Frau J. Wollny, Tel. 0511/3506636

E-Mail: kg.vahrenwald.hannover@evlka.de

Geburtstage

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag: Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken.

1. Chr. 22,13

August

- 06. Lasse G.
- 07. Nils M.
- 12. Wilfried K.
- 13. Ruth M.
- 14. Christian D.
- 18. Rolf T.
- 19. Ralf M.
- 23. Kiara B.
- 24. Peter O.
- 25. Ursula J.
- 25. Francis I.

September

- 04. Hans-Heinrich S.
- 07. Hans-Victor R.
- 18. Wilfried H.
- 19. Tjorven B.
- 25. Rebecca G.
- 27. Christoph R.
- 27. Mirja G.

Wenn Ihr Name hier fehlt: Wir brauchen Ihre Zustimmung zum Abdruck. Bitte schicken Sie eine E-Mail an kompass@lkg-hannover.de oder informieren uns persönlich.

Landeskirchliche Gemeinschaft e. V.
Vahrenwalder Str. 109
30165 Hannover

 0511/66 55 85
 0511/69 65 615

 info@lkg-hannover.de
 www.lkg-hannover.de

Kontakt

Pastor Michel Youssif (LKG & ADEG)
 michel.youssif@lkg-hannover.de

Pastor Rainer Moh (LKG & EC)
 rainer.moh@lkg-hannover.de

Bürozeiten:

Dienstags	10:00 - 12:00 Uhr	M. Youssif, R. Moh
Donnerstags	10:00 - 12:00 Uhr	Michel Youssif
Freitags	10:00 - 12:00 Uhr	Rainer Moh

EC-Vorsitzende Lisanne Lührs
 kontakt@ec-hannover-nord.de
 01577/3801272
 www.ec-hannover-nord.de

Bankverbindung der Landeskirchlichen Gemeinschaft e. V.
IBAN: DE41 2519 0001 0794 9383 00
Hannoversche Volksbank eG (BIC: VOHADE2HXXX)